

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Datenschutzhinweise gemäß Artikel 13 und 14 DSGVO

Elternbefragung zur Ganztagesbetreuung von Erstklässlern

Name und Kontaktdaten der verantwortlichen Stelle

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-0

E-Mail-Adresse: info@landkreis-wunsiedel.de

Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten:

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge
Datenschutzbeauftragter
Jean-Paul-Straße 9
95632 Wunsiedel

Telefonnummer: 09232/80-561

E-Mail-Adresse: datenschutz@landkreis-wunsiedel.de

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Ab dem Schuljahr 2026/2027 besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder der 1. Klasse. Die Betreuung umfasst die Zeit nach der Schule an Werktagen sowie die Schulferien. Pro Jahr darf die Betreuung an höchstens 20 Tagen geschlossen sein. Die Ganztags- und Ferienbetreuung ist kostenpflichtig; die Höhe der Kosten hängt vom jeweiligen Angebot ab.

Zur Planung des im Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge gegebenen Betreuungsbedarfs führt der Verantwortliche eine Elternbefragung durch. Damit einhergehend werden personenbezogene Daten dieser Zielgruppe erhoben und übermittelt (siehe dahingehend „Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten“). Diese Datenverarbeitungen beruht auf den freiwilligen Einwilligungen der Betroffenen (Eltern und Kind/er) gem. Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DSGVO. Die Einwilligung für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten der Kinder wird mit der Einwilligung der Eltern für deren Datenverarbeitung im gleichen Zuge erteilt.

Landratsamt Wunsiedel i. Fichtelgebirge

Jean-Paul-Straße 9 | 95632 Wunsiedel
T: 09232 80-0 | F: 09232 80-9555
info@landkreis-wunsiedel.de
www.landkreis-wunsiedel.de

Kontoführende Stelle

Kreiskasse Wunsiedel
IBAN DE 41 7805 0000 0620 0014 46
BIC BYLADEM1HOF
Sparkasse Hochfranken

Besuchszeiten

Montag – Freitag 08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 – 17:00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung



Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft gegenüber dem Verantwortlichen oder dem Datenschutzbeauftragten formlos und ohne Angabe von Gründen widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung bis zum Erhalt des Widerrufs bleibt unberührt.

Die Erteilung der Einwilligung geschieht durch das Anklicken des entsprechenden Kästchens im Online-Formular. Sollten die Einwilligungen nicht erteilt werden, ist eine Absendung des Formulars nicht möglich.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Die personenbezogenen Daten werden vorerst amtsintern erhoben und dokumentiert. Anschließend erfolgt eine Übermittlung der im Online-Formular angegebenen Daten an die jeweils zuständige Kommune.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Eine Drittlandübermittlung findet nicht statt.

Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Grundsätzlich werden die Daten gelöscht, sobald der ursprüngliche Erhebungszweck entfällt und keinerlei Aufbewahrungs- oder Archivierungsvorschriften einer Löschung entgegenstehen.

Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).

Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).

Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).

Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Die oben genannten Rechte können Sie direkt bei der verantwortlichen Stelle oder beim zuständigen Datenschutzbeauftragten geltend machen.

Beschwerderecht

Gemäß Art. 77 DSGVO haben Sie unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs das Recht auf Beschwerde, sofern Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten rechtsmissbräuchlich ist.

Diese Beschwerde muss von der tatsächlich betroffenen Person bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bayerischer Landesbeauftragter für den Datenschutz) eingereicht werden.

Bereitstellung der Daten, Einwilligung

Die Teilnahme an der Befragung ist freiwillig und daher nicht gesetzlich verpflichtend.

Stand: Februar 2026